

VERTRAUEN IN REGION AUFGEBAUT



Foto: © oh (/users/oh) / Sylter Spiegel GmbH

Sie blicken auf ein halbes Jahrhundert Firmengeschichte zurück (v.l.): Herman Densch, Oliver Densch, Stefan Densch und Ralf Busch.

Sylt, Schleswig-Holstein

Di, 04. Dez 2018

Vor 50 Jahren, im Oktober 1968, gründeten die Schulfreunde Werner Schmidt und Herman Densch das Immobilienunternehmen Densch & Schmidt. Heute führen die Geschäfte Herman Densch gemeinsam mit seinen Kindern Oliver und Stefan Densch sowie Ralf Busch. Im Interview spricht Herman Densch über Immobilien, Meilensteine in seinem Leben – und über die Familie.

Was bedeutet das Jubiläum für Sie persönlich?

Mir selbst bedeutet es nicht sehr viel. Aber ich habe gemerkt, dass es meiner Familie und unseren Mitarbeitern wichtig ist, die letzten 50 Jahre wertzuschätzen.

Was hat Sie überzeugt?

50 Jahre Firmenjubiläum sind eine lange Zeit. Klar gab es in 50 Jahren eine Menge zu erarbeiten, zu klären und auszuhalten. In den vielen Gesprächen zum Jubiläum ist mir klar geworden, dass es auch ein guter Moment ist, inne zu halten und dankbar zu sein. Dies möchte ich gerne mit meiner Familie, mit Mitarbeitern und Wegbegleitern im Sommer feiern. Eine Jubiläumsfeier ist für mich eine Wertschätzung der Arbeit aller, die in dieser Zeit mit mir zusammengearbeitet haben. Mir wurde auch deutlich, dass die neue Generation viele neue Ideen einbringt und das Unternehmen gerne weiterführt. Das ist auch gut so! Man muss mit der Zeit gehen und ich persönlich blicke mit Freude auf die kommenden 50 Jahre.

Welches waren aus Ihrer Sicht die entscheidenden Meilensteine?

Wirtschaftlich wichtig waren für uns die ersten großen Vermarktungsaufträge, zum Beispiel für das Einkaufszentrum Förde Park in Flensburg oder die Eigentumswohnungen Citti Wohnpark in Flensburg. Im Zuge dieser und vieler anderer Bauvorhaben haben wir uns als Makler, Investor und Entwickler Schritt für Schritt Vertrauen in der Region aufgebaut. Später kamen auch größere Bauprojekte auf Sylt, Föhr und Amrum zum Bau und zur Vermarktung. Ebenfalls kamen Baumaßnahmen in Hamburg, Winterberg (Hochsauerland) und in den neuen Bundesländern hinzu.

Familiär wichtig war mir nach dem Ausscheiden meines langjährigen Partners Werner Schmidt, dass mein Sohn Oliver die Geschäftsführung mit übernommen hat. Mittlerweile sind alle Familienmitglieder für unsere Unternehmen tätig.

Was macht Densch & Schmidt Immobilien aus?

Ich habe als klassischer Immobilienmakler angefangen. Neben der Vermarktung von einzelnen Wohnungen und Häusern entwickeln wir Wohnkomplexe in Eigenregie – im Flensburger Raum, in Hamburg und auf den Nordfriesischen Inseln. Dennoch hätten wir ohne Unterstützung der mit uns zusammenarbeitenden Handwerker, Architekten, Banken und Steuerberater die vielen Ziele nicht erreicht. Gerade diesen Beteiligten gebührt unser großer Dank!

Auch mein Team war immer zielorientiert und solidarisch. Wir haben zusammengehalten! Die meisten der Mitarbeiter gehören seit Jahrzehnten zu unserer Firmengruppe. Nur so konnte der Erfolg ein Dauergast werden. Auch hier mein ganz besonderer Dank! Zwischenzeitlich hat sich die Gruppe Densch & Schmidt auf 55 Firmen erweitert. Densch & Schmidt Immobilien ist eine davon. Hier laufen die Fäden zusammen. Diese Unternehmensgruppe beschäftigt mittlerweile etwa 200 Mitarbeiter.

Kann man das lernen?

Das Immobiliengeschäft kann man natürlich erlernen. Wir bilden erfolgreich Immobilienkaufleute aus. Einige unserer ehemaligen Auszubildenden sind heute erfolgreich als selbständige Makler tätig. Man muss hungrig sein, Herz und Verstand beisammen halten und gute Netzwerke haben. Beim Projektgeschäft kommen noch Mut, Kreativität und Fingerspitzengefühl dazu.

Woran erinnern Sie sich gern?

Die Erinnerung an das Gefühl, bedingungslos und starken Rückhalt bei meiner Frau und in der Familie zu haben, auch wenn es mal nicht rund läuft. Das lässt sich mit nichts aufwiegen.

Wie lässt sich ihr Unternehmen in heutiger Zeit weiter entwickeln?

Jede Vermietung und jeder Verkauf lassen uns teilhaben an Trends und Bedürfnissen des Marktes. Brauchen wir mehr Vierzimmerwohnungen oder Studentenwohnungen? Reihenhäuser? Gewerbeflächen? All das Wissen verarbeitet meine Schwiegertochter, Claudia Densch, jährlich in einem Marktbericht für Flensburg. Und was an Wohnraum fehlt, das bauen wir neben anderen Playern im Markt. Ich weiß, der Nachwuchs steckt tief im Thema.

www.densch-schmidt.de (<http://www.densch-schmidt.de>)